

# Mitteilungen

## Hilfskasse für Schweizer Ärzte – Eingegangene Spenden

Vom 1. Juli bis 30. September 2022 sind 5 Spenden im Gesamtbetrag von 2350 CHF eingegangen.

Der Stiftungsrat der Hilfskasse für Schweizer Ärzte freut sich sehr, diese Gaben bekanntgeben zu dürfen und dankt allen Spendern recht herzlich.

Damit die Spenden in voller Höhe den Destinatären zukommen, haben wir uns entschlossen, für Spenden unter 500 CHF auf den Versand von persönlichen Dankschreiben zu verzichten. Wir hoffen sehr, dass diese Massnahme bei allen Spendern auf Verständnis stösst.

Für die Hilfskasse für Schweizer Ärzte  
Die Kassierin des Stiftungsrates

## Korrigendum Artikel «Die Sinne sind unser Tor zur Erkenntnis»

Im Artikel «Die Sinne sind unser Tor zur Erkenntnis» (Schweiz Ärztezg. 2022;103(41):70-71) haben sich Ungenauigkeiten eingeschlichen. Der Satz «Die medizinische Forschung konzentriert sich selten auf die Sinne» ist ungenau: Tatsächlich beschäftigen sich sehr viele Studien mit den Sinnen. Dennoch gibt es noch wenig Forschung, die sich mit dem Verständnis ihrer Rolle für unser Funktionieren und unsere Fehlfunktionen während des gesamten Lebens befasst. Diese Lücke füllt das neue Forschungsinstitut The Sense. Im Gegensatz zu dem, was geschrieben wurde, sind dem Institut mehr als 70 Personen angegliedert, darunter 18 Professoren. Am Institut läuft eine Vielzahl von Projekten. Davon hat The Sense vier direkt finanziert. Ausserdem muss das Zitat von Prof. Micah Murray lauten: «Sie legen uns Herausforderungen vor, die wir durch Co-Kreation mit ihnen zu lösen versuchen.»

## Erratum

Dans l'article intitulé «Ligue Suisse contre l'Epilepsie» dans le numéro 42 (Bull Med Suisses. 2022;103(42):10), une erreur s'est glissée: Dre méd. Pia De Stefano est en effet médecin aux HUG et non au CHUV, tandis que Dre méd. Isabelle Beuchat travaille au CHUV et non aux HUG. Les affiliations ont été inversées par mégarde.